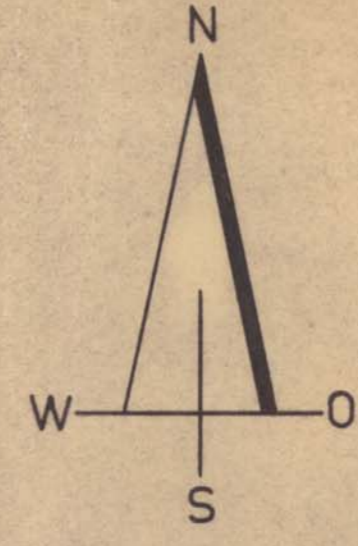


LEUN-NORD



Maßstab 1:1000

BEBAUUNGSPLAN

(Verbindlicher Bauleitplan)

für das Gebiet: „Leun - Nord“

der Stadt LEUN

Krs. Wetzlar

Reg. Bez. Wiesbaden

Aufgestellt gemäß § 2 Abs. 2 B Bau G.

BEARBEITET VON: 10. FEBRUAR 1945
M. Schmidt
REGISRIEBÜRAT

AUFGESTELLT DURCH DIE STADTVORORDNETENVERSAMMLUNG AM 9. MÄRZ 1945
LEUN, DEN 9. MÄRZ 1945
DER MAGISTRAT DER STADT LEUN
NAMENS DESSELBEN

IM ENTWURF OFFENGELEGT IN DER ZEIT VOM 18. MÄRZ 1945 BIS 18. APRIL 1945
LEUN, DEN 10. MÄRZ 1945
DER MAGISTRAT DER STADT LEUN
NAMENS DESSELBEN

WEGEN VERSCHIEDENER BEWEIS- UND ANORDNUNGSÄNDERUNGEN NEU AUFGESTELLT DURCH DIE STADTVORORDNETENVERSAMMLUNG AM 8. SEPT. 1945
LEUN, DEN 8. SEPT. 1945
DER MAGISTRAT DER STADT LEUN
NAMENS DESSELBEN

ERNEUT OFFENGELEGT IN DER ZEIT VOM 17. SEPT. 1945 BIS 17. OKT. 1945
LEUN, DEN 18. OKT. 1945
DER MAGISTRAT DER STADT LEUN
NAMENS DESSELBEN

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN DURCH DIE STADTVORORDNETENVERSAMMLUNG AM 28. OKT. 1945
LEUN, DEN 26. OKT. 1945
DER MAGISTRAT DER STADT LEUN
NAMENS DESSELBEN

GENEHMIGT VON: 17. FEBRUAR 1946
M. Schmidt
REGISRIEBÜRAT

ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT AM 17. FEBRUAR 1946
AUSGELEGT VOM 17. FEBRUAR 1946 BIS 17. FEBRUAR 1946
LEUN, DEN 17. FEBRUAR 1946
DER MAGISTRAT DER STADT LEUN
NAMENS DESSELBEN

GENEHMIGT VON: 17. FEBRUAR 1946
M. Schmidt
REGISRIEBÜRAT

ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT AM 17. FEBRUAR 1946
AUSGELEGT VOM 17. FEBRUAR 1946 BIS 17. FEBRUAR 1946
LEUN, DEN 17. FEBRUAR 1946
DER MAGISTRAT DER STADT LEUN
NAMENS DESSELBEN

GENEHMIGT VON: 17. FEBRUAR 1946
M. Schmidt
REGISRIEBÜRAT

Festsetzungen:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Grenze des Geltungsbereiches der Festsetzungen
- nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Baugrenze
- überbaubare Grundstücksfläche
- Firstichtung der Hauptgebäude
- DACHFARBE: Dunkel
- DACHNEIGUNG: Bei eingeschossiger Bauweise nicht über 30°
- WA = Allgemeines Wohngebiet
- Z = eingeschossige Bauweise
- GRZ = Grundflächenzahl
- GFZ = Geschossflächenzahl
- WA = Allgemeines Wohngebiet
- Z = eingeschossige Bauweise (obere Grenze)
- GRZ = Grundflächenzahl
- GFZ = Geschossflächenzahl
- VORH. GEPL. öffentliche Flächen für den Gemeindefriedhof
- Wohn- und Erschließungsstraßen
- Feldwege
- Wege die im Einziehungsverfahren aufgehoben werden
- Die Mindestgröße der Baugrundstücke beträgt 500 m² bei einer Mindestbreite von 18,0 m
- Die gegenseitlichen Grundstücksgrenzen sind Richtlinien

Mit Vorh. v. 17. Feb. 1946

III 8 a gem. § 8 - 11 B Bau G

unter Vorh. v. 17. Feb. 1946

Wiesbaden, den 17. Feb. 1946

Regierungspräsident

im Auftrage

M. Schmidt

REGISRIEBÜRAT

LEUN

